

Am Sonntag den 2. Oktober startete der Musikverein Holte-Lastrup e.V. seine Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum.

Der 1916 gegründete Verein, ist einer der ältesten Musikvereine des Emslandes und sicher auch darüber hinaus. Dieses außergewöhnliche Jubiläum ist für den Verein Anlass genug, nicht nur eine Jubiläumsveranstaltung zu gestalten. Mit einem Dankgottesdienst in der Aula der Grund- und Hauptschule Holte begann nicht nur für die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins ein außergewöhnlicher Tag. Vor über 200 Besuchern schwärmte Pfarrer Andreas Bleise in seiner Predigt von dem Klangkörper der Gemeinde: „Der Musikverein ist Emotion, Tradition und Melodie zugleich“. In vielen kirchlichen Veranstaltungen war und ist der Musikverein fester Bestandteil der Pfarreiengemeinschaft Miteinander.

Großer Zapfenstreich auf dem Sportplatz

Im Anschluss konnte der Musikverein zu einem besonderen Erlebnis einladen. Mit Unterstützung der drei Schützenvereine Herßum, Lastrup und Holte, der freiwilligen Feuerwehr Holte und dem Spielmannszug Herzlake wurde auf dem Sportplatz des SV Holte der Große Zapfenstreich aufgeführt. Rechtzeitig zum Start schloss der Himmel seine Pforten und den zahlreichen Zuschauern konnte bei trockenem Wetter eine eindrucksvolle Zeremonie geboten werden. In vielen Übungsstunden hatten sich die Beteiligten auf diesen Augenblick vorbereitet. Erstmals präsentierte sich der Musikverein Holte-Lastrup in seiner neuen Uniform, die pünktlich zum Jubiläum angeschafft wurde. Der Kommandeur Leo Rolfes führte den großen Zug mit klaren und sicheren Kommandos eindrucksvoll unter den Klängen des „Yorkscher Marsches“ durch den Abend. Dem Anlass entsprechend, hatte der Musikverein den Sportplatz mit einer großen Burgwand, Fahnen, Fackelträgern der Feuerwehr, Feuerkörben am Eingang und aufwendiger Beleuchtung hergerichtet. Den Zuschauern bot sich ein fantastisches Bild.



Nach einer kurzen Ansprache des Ehrenvorsitzenden Heiner Konen und Meldung des Kommandeurs an die Obristen der drei Schützenvereine, folgten als Serenade die schottische Melodie „Highland Cathedral“ und „Ode an die Freude“. Das imposante Bild, die absolute Ruhe unter den Zuschauern und die hervorragende Musikauswahl unterstützten die tolle Atmosphäre an diesem Abend. Es folgte der Große

Zapfenstreich durch den Dirigent Wilfried Peters und Tambourmajor Benedikt Suding die Vereine sicher führten. Drei Trompeter auf der Burg spielten die drei Posten (Fanfarenrufe), ehe mit dem musikalischen Gebet „Ich bete an die Macht der Liebe“ und der Nationalhymne der Große Zapfenstreich beendet wurde.



Nach Abmeldung durch den Kommandeur, wurde mit dem Zapfenstreichmarsch und dem Marsch „Preußens Gloria“ der Festzug unter großem Applaus der Zuschauer, der Platz Richtung Schule verlassen. Hier fand im Anschluss der eindrucksvollen Zeremonie der Kommersabend für die geladenen Gäste und ein gemütliches Beisammensein für alle Freunde und Gäste des Vereins statt.

Zahlreiche Ehrengäste

Gäste aus Nachbarmusikvereinen, aus dem öffentlichen Leben, aus vielen Schützenvereinen und Ehemalige hatten sich eingefunden. In der festlich geschmückten und mit einer Auswahl alter Uniformen des Musikvereins dekorierten Aula der Holter Schule, konnte der Vorstand des Vereins allen Dank sagen. Zum einen für die bislang harmonische Zusammenarbeit bei den zahlreichen Auftritten zum anderen aber auch für die große Unterstützung im Vorfeld der Feierlichkeiten.

Die 1. Vorsitzende Ursula Möhlmann hob in ihrer Begrüßungsansprache ebenfalls die aktiven Musikerinnen und Musiker hervor, die in intensiven Proben den nötigen Fleiß gezeigt haben. Ein Garant für dieses Jubiläum sei auch die Kontinuität im Verein, so gab es in 100 Jahren bisher nur 6 Dirigenten, wobei zwei nur für kurze Übergangszeiten im Einsatz waren. Auch gibt es viele Mitglieder die über 50 Jahre aktiv im Verein waren bzw. sind. Alfons Knese, der zurzeit älteste aktive Musiker, hat gerade diese besondere Zahl erreicht. Mit 70 aktiven Jahren war jedoch Gründungsmitglied Hermann Nieters sen. bis 1986 dabei.

Durch den Abend führte anschließend der 2. Vorsitzende Günter Brümmer. Er konnte dabei viele Ehrengäste begrüßen und den einen oder anderen Schwank aus der Vereinshistorie berichten. Ob es die beliebten Auftritte beim Bramländer Frühlingsfest in Haselünne waren oder die mittlerweile traditionellen Fahrradtouren der Haselünner

Mitglieder zum Schützenfest Holte, die Geselligkeit kam und kommt nicht nur hierbei zu kurz. Der Samtgemeindebürgermeister Ludwig Pleus ließ sich spontan zu ein paar Grußworten animieren und bekundete sogleich auch in Zukunft den Musikverein zu unterstützen und immer ein offenes Ohr für die Belange zu haben. Der Bürgermeister der Gemeinde Lähden Bernhard van der Ahe überbrachte die Grüße der Gemeinde und wünschte sich, dass der MV Holte-Lastrup „auch in Zukunft so erfolgreich wie bisher“ arbeite. Der Präsident des Niedersächsischen Musikverbandes, Martin Engbers (Friesoythe), würdigte insbesondere die starke Pflege der Gemeinschaft und beschrieb den zuvor erlebten großen Zapfenstreich als „beeindruckend“. Wolfgang Wegener, Vorsitzender der Kolpingfamilie Holte dankte dem Musikverein für die musikalische Unterstützung bei den zahlreichen Veranstaltungen der Kolpingfamilie. Für die anwesenden Schützenvereine sprach Hermann Schulte, 1. Vorsitzender des Schützenvereins Holte den Dank aus und fand anerkennende Worte für die tolle Organisation und den Einsatz der Verantwortlichen. Die gute Zusammenarbeit mit den Nachbarmusikkapellen und -vereinen stellte Norbert Strüwing vom Musikverein Lähden heraus. Es gibt immer wieder schöne Stunden bei den gemeinsamen Auftritten. Ortsbrandmeister Dietmar Wulfekotte überbrachte schließlich die Grußworte der Freiwilligen Feuerwehr und hatte mit seinem Geschenk, eine selbst geschweißte Notenzeile, den passenden Abschluss für diesen Abend. Nachdem die Gastvereine die Festschrift mit Chronik, vielen Fotos und Anekdoten sowie die speziell zum Jubiläum gestaltete Anstecknadel erhalten hatten, konnte der gemütliche Teil beginnen.

Großes Konzert im Festzelt

Dieser gelungene Abend war sicher ein schöner Vorgeschmack auf die kommende Veranstaltung im November. Am 19. November um 19 Uhr findet im beheizten Festzelt in Holte-Lastrup das große Jubiläumskonzert statt. Dies wird der Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum und endet anschließend mit einem großen Tanzabend und der bekannten Partyband Starlife. Die Besucher können sich noch einmal auf ein großes Ereignis freuen. Die Festschrift und Karten für das Konzert sind im Vorverkauf bei allen Mitgliedern des Musikvereins Holte-Lastrup e.V. erhältlich.